

Sächsisch-Böhmische Dampfschiffahrt



Heute Mittwoch den 29. Juni ist in Teitschen ein großes Fest aus Anlass der Eröffnung der neuen reizend angelegten Promenade durch die romantische Laubner Felsenklucht nach dem Rosenkamm veranstaltet. In der geräumigen Sommer-Restaurant findet im freien großen Concert der Musik-Kapelle des k. k. Infanterie-Regiments Graf Haugwitz aus der Festung Theresienstadt und in den Musspausen große Gesangsproduction und sonstige Unterhaltungen, sowie Ball in dem großen Saale des Herrn Blumentritt statt. Abends Beleuchtung der einzelnen Felsenpartien.

Die Dampfschiffe fahren Mittwoch den 29. Juni:
 Von Dresden früh 6, 8 und 10 Uhr nach der Laube (Landsbrücke) und Teitschen.
 Rückfahrt von Teitschen Abends 5 und Nachts 12 Uhr nach Dresden.
 Fahrpreis von Dresden nach Teitschen und zurück 20 Ngr.
 Binn: 12
 Königstein: 8
 Schandau: 5

Die Direction.

Einnahme

der Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Compagnie
 im Monat Mai 1864.

Für 131,355 Personen	Thlr.	68,134.	11.	2
1,183,033 Centner Güter		96,055.	25.	3
		Thlr.	164,220.	6.
			600,128.	9.
		Summa Thlr.	764,348.	16.
			782,990.	13.
		Thlr.	18,641.	27.

Hierzu vom 1. Januar bis ult. April 1864
 vom 1. Januar bis ult. Mai 1863
 Wieder-Einnahme bis ult. Mai 1864 gegen 1863
 Vorbehaltlich späterer Feststellung.

Leipzig, den 27. Juni 1864.
 Directorium der Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Compagnie.
 Gustav Harfort, Vorsitzender.
 Dr. Einert, f. d. Bevollmächtigten.

Thode'sche Papierfabrik in Hainsberg.

Die am 1. Juli d. J. fälligen Coupons unserer Prioritäts-Obligationen werden von geachtetem Tag ab, außer bei der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt in Berlin, hier bei den Herren Ed. Rochsch und George Meusel & Co. eingelöst, an welchen Stellen auch die in der General-Versammlung am 30. März d. J. ausgelassen und am 1. Januar 1865 zahlbaren Obligationen schon jetzt unter Anrechnung der laufenden Zinsen realisiert werden können. Rückständig sind noch die pr. 1. Juli 1863 zahlbar gewesen Coupons der Obligationen Nr. 166, 251, 821.

Dresden, den 25. Juni 1864.
 Der Verwaltungsrath der Thode'schen Papierfabrik in Hainsberg.
 Richard Scheller, d. J. Vorsitzender.

Oesterreichische 100-Gulden-Credit-Loose von 1858,

Ziehung am 1. Juli d. J.,
 mit Gewinnen von Gulden 250,000, 40,000, 20,000, 5000, 2000, 1000 u. bis herab 145 Gulden, empfehle ich zum billigsten Course und kaufe diese Loose nach der Ziehung bestmöglichst wieder zurück.

Simon Meyer, Comptoir: Landhausstraße Nr. 2.

Oesterreichische 100-Gulden-Anlehens-Loose

Ziehung am 1. Juli d. J.,
 mit Gewinnen von Gulden 250,000, 40,000, 20,000, 10,000, 5000 u. u. bis herab auf mindestens 145 Gulden, empfehle ich zum billigsten Course. Auch kaufe ich diese Anlehens-Loose nach der Ziehung wieder zurück.

D. Wallerstein,
 am Neumarkt 2, neben Hotel Stadt Berlin.

W. Spindler in Berlin,

Breslau, Stettin, Halle, Leipzig,
 Färberei, Druckerei und Garderoben-Reinigungs-Anstalt.

empfehle ich zur besten und billigsten Ausführung aller in dieses Fach einschlagender Arbeiten auf den einfachsten wie kostbarsten Stoffen.

Dresden, Schössergasse 1, Agentur.

Alberts-Bad, Ostra-Allee Nr. 138.

Wannen-, kalte Douche-, russische Dampf- und Haus-Bäder.

Pianoforte-Unterricht wird nach bester Methode von einem gut empfohlenen Musiklehrer, die Stunde zu 10 Ngr., ertheilt. Das Nähere im Magazin Reichel am Neumarkt.

Gesucht werden bei gutem Gehalt und freier Wohnung ein Paar tüchtige Bediente zur Beaufsichtigung einer Waschanstalt. Kammerdienste, die Frau Kenntnisse haben, wie die Wäsche richtig und gut gehandhabt wird.

Offerten unter Chiffre P. G. sind im R. S. Adresscomptoir gefälligst niederzulegen.

Eine perfekte Schneiderin auf Stube wünscht noch einige Herrschaften anzunehmen. Näheres Neumarkt Nr. 11 vierte Etage bei Madame Walber.

In Dresden wird ein größeres Schnitt- oder Weißwaarengeschäft zur Uebernahme des Verkaufs von in Sachsen patentirten Nähmaschinen neuester und bester Construction gesucht. Gefällige Adressen mit Referenzen abzugeben im R. S. Adress-Comptoir unter Chiffre C. S. # 5.

Für eine rechnerische Gold- u. Silberwaaren-Fabrik wird ein gebildeter Mann (wenn auch nicht gelernter Kaufmann) als Buchhalter u. sonst zur geschäftlichen Unterstützung des Herrn Besitzers zu engagiren gewünscht. Kenntniss der Geschäftsbranche ist nicht Bedingung, die Stelle eine dauernde und mit 600 bis 700 Thlr. Jahresgehalt verbunden. Nähere Auskunft ertheilen im Auftrag

A. Goetsch & Co. in Berlin, Zimmerstrasse 48a.

Ein Pianoforte ist zu verleihen Rampische Straße Nr. 4 dritte Etage.

Ein Wiener Flügel ist wegen Mangel an Platz für 1 Thlr. monatlich zu vermiethen: Blumenstraße Nr. 1 eine Treppe.

On cherche une Française sachant un peu l'allemand. Lütichaustrasse No. 29, 1 Etage, de 2-3 heures.

Pensions- oder Wohnungsgesuch.

Ein Schüler einer höhern Bildungsanstalt Dresden sucht für Michaelis Wohnung bei einer anständigen Familie, sei es mit oder ohne Verköstigung. Offerten mit Angabe des Preises bittet man unter der Chiffre P. D. im R. S. Adresscomptoir abzugeben.

Eine junge gebildete Wittwe von außerhalb sucht sofort Placement als Gesellschafterin, Reisebegleiterin oder Repräsentantin in einem feinem Hause. Gehalt wird nicht verlangt. Adressen bittet man abzugeben Wildstruffer Straße Nr. 7, Erdgewölbe.

Eine Schneiderin sucht noch mehr Beschäftigung bei Herrschaften auf Stuben; selbige nimmt auch Arbeit auf ihre Wohnung, Antonstraße 1, II. an.

A german who speaks english, wishes to meet a situation as Maid. Understands dressmaking, hair dress, and all her duties. Also to go abroad 15 Räcknitzstrasse I.

Zum Vogelschiessen

sind noch 2 große Zelte, jedes von 24 Ellen Front und 16 Ellen Tiefe, mit vollständigen dazu gehörigen neuen Tischen und Stühlen zu vermiethen.
 Moritz Görke, Eiberg Nr. 7a.

Eine Krankenpflegerin, welche mit großer Liebe sich für Kranke anwendet, wünscht sofort bei anständigen Herrschaften unterzukommen. Zu erfragen bei Wittwe Hering, Räcknitzstraße Nr. 4 vier Treppen.

Malergehilfen,

die gute Arbeit leisten können, erhalten bei mir Condition. Näheres von 12 bis 2 Uhr bei

F. A. Witten, Fischplatz Nr. 13.

Ein tüchtiger Buchbindergehilfe

sucht dauernde Beschäftigung bei

M. Leonhardt, H. Reissner Gasse Nr. 2.
 Möbel werden in allen Holzarten gemalt und lackirt sowie Fußboden- und jeder beliebige Öl-anstrich auf's Billigste ausgeführt.
 Näheres Langestraße Nr. 16.

Eine Dame ertheilt Unterricht in der deutschen Sprache. Näheres in der Villa des Herrn Baumeister Gehlig in Loschwitz, parterre.